

Verzweifelt Im Referendariat

Beitrag von „Primarlehrer“ vom 14. November 2015 20:42

Dieses Referendarsbashing kotzt mich so an.

Ich bin unglaublich dankbar für meine jeweils 2. Fachleitung, die ausschließlich an der Sache orientiert waren und mich wirklich ausgebildet haben. Und nicht etwa bewertet haben, ob es jetzt angemessen ist, die Haare offen oder geschlossen zu tragen. Ja. Ich bin froh, dass ich den Wechsel gewagt hatte, denn bei den ersten Soziopathen (!) dachte ICH am Ende, dass ich auf dieser Welt (ja, genau diese Gedanken haben sie durch die Länge dieser Willkür und die Vielzahl der vermeintlich qualifizierten Beurteilen bei mir erweckt!) falsch sei.

Nach 2 Wochen neue Schule und neue Fachleitung wusste ich dann wieder, dass ich grundsätzlich richtig in diesem Job bin - ab dann ging es nur noch um die Frage, ob WIR das gemeinsam hinkriegen, dass ich bis zur Prüfung 5 Monate später fit bin. Und es ging.